

# **Studium der Psychologie im Nebenfach**

**Hauptfach: Diplompädagogik  
(Aufnahme des Nebenfachstudiums WS 2006/07 oder später)**

Die auf den folgenden Seiten dargestellte Nebenfachregelung gilt für alle, die im WS 2006/07 ihr Studium aufgenommen haben und wird auch allen Studierenden der Diplompädagogik empfohlen, die bereits im Hauptstudium sind und nun ihr Nebenfachstudium Psychologie aufnehmen wollen.

Sollten Sie bereits vor dem WS 2006/07 ihr Pädagogikstudium begonnen haben und nun bereits das Nebenfachstudium nach der alten Regelung (Besuch von zwei Seminaren und mündliche Abschlussprüfung gemäß Laufzettel) aufgenommen haben, ist ein Wechsel zur neuen Regelung nicht erforderlich. In diesem Fall können Sie Ihr Nebenfachstudium Psychologie auch noch nach der alten Regelung abschließen.

Falls Sie weitere Fragen Haben, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Studienberater:

Dr. Jan Wacker  
R 223, Sprechstunde Mo 15-16 Uhr  
Telefon: 06421 28 23633

**Lehr- und Prüfungsangebot des Fachbereichs Psychologie  
an Studierende der Pädagogik nach derzeitiger DPO Pädagogik,  
die im WS 2006/07 ihr Studium begonnen  
und Psychologie als Nebenfach gewählt haben.**

Das Angebot für Psychologie als Nebenfach in der Nebenfachgruppe 1 (22 ECTS-Punkte) besteht aus drei Modulen mit insgesamt fünf Vorlesungen

1. Das Modul NP1-MP1 mit der Vorlesung „Einführung in die Methoden der Psychologie“ (Abschluss mit Klausur) ist verpflichtend und möglichst zum Beginn des Studiums zu absolvieren.
2. Zwei Module, die jeweils mit einer Klausur nach einem Studienjahr abschließen, können aus den folgenden sechs Modulen gewählt wird  
 NP1-BP (Biologische Psychologie),  
 NP1- SP (Sozialpsychologie),  
 NP1-WKS (Allgemeine Psychologie: Wahrnehmung, Kognition & Sprache),  
 NP1-EP (Entwicklungspsychologie),  
 NP1-LME (Allgemeine Psychologie: Lernen, Motivation & Emotion),  
 NP1-PP (Persönlichkeitspsychologie;).  
 Die Abfolge des Besuchs der Vorlesungen sollte dem unten angegebenen Ablaufplan (der ausschnittsweise das Grundstudium der Psychologie im Hauptfach wiedergibt) entsprechen, da die Veranstaltungen aufeinander aufbauen.
3. Die Prüfung im Nebenfach Psychologie umfasst drei Klausuren, die alle mit mindestens „ausreichend“ bestanden sein müssen.  
 Die Note im Vordiplom für das Nebenfach Psychologie entspricht dem mit den ECTS-Punkten gewichteten arithmetischen Mittel der drei Klausuren.
4. Studierende, die Psychologie als Nebenfach wählen, müssen sich zu den Klausuren der gewählten Module im Prüfungsamt des Fachbereichs Psychologie anmelden. Sie erhalten dort auch eine Karte für die Bestätigung der Teilnahme als Versuchsperson in psychologischen Untersuchungen (vier Stunden pro Wahlmodul).

Ablaufplan für NP1-Module	Semester			
	1	2	3	4
Allgemeine Methoden und Grundlagen der Diagnostik	MP1 [4]			
Biologische Psychologie	BP	BP [9]		
Sozialpsychologie	SP	SP [9]		
Entwicklungspsychologie		EP	EP [9]	
Allgemeine Psychologie		WKS	WKS [9]	
			LME	LME [9]
Persönlichkeitspsychologie			PP	PP [9]

Tabellenzellen enthalten die Modulbezeichnungen (in Klammern die zugehörigen ECTS-Punkte).

Die Modulbeschreibungen sind dem Anhang zu entnehmen.

**Das Angebot gilt zunächst ausschließlich für die Studienanfänger nach DPO-Pädagogik ab dem WS 2006/07.**

## Anhang

### Modulbeschreibungen für Studierende mit Psychologie als Nebenfach NP1.

Modulbezeichnung	Methoden der Psychologie 1	NP1-MP1
Leistungspunkte	4	
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>Inhalte:            Vorlesung "Einführung in die Methoden der Psychologie":            Wissenschaftstheoretische Grundlagen, Grundgedanken des Experiments und Probleme der isolierenden Variation in der Feldforschung, Arten von Daten: Beobachten, Befragen, Testen; einige Begriffe der Testtheorie (Standardisieren von Variablen, verbales Vorverständnis der Begriffe Reliabilität und Validität).</p> <p>In diesem Modul sollen die Studierenden mit den Grundprinzipien empirischer Forschung vertraut gemacht werden.</p>	
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesungen "Einführung in die Methoden der Psychologie" (4 LP, 2 SWS)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Teil des Studiums der Psychologie im Nebenfach (Nebenfachgruppe 1: NP1).	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Bestandene Modulprüfung. Die Modulprüfung wird studienbegleitend im Anschluss an die Vorlesung schriftlich abgelegt.	
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand für das Modul beträgt 120 Arbeitsstunden.	
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 12 (1 und 2) der DPO Psychologie.	
Turnus des Angebots	Das Modul wird einmal pro Studienjahr jeweils im Wintersemester angeboten.	
Dauer des Moduls	Das Modul liegt im ersten Fachsemester des Grundstudiums der Psychologie im Hauptfach.	

Modulbezeichnung	Biologische Psychologie	NP1-BP
Leistungspunkte	9	
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>Inhalte sind:            Vorlesung „Biologische Psychologie I“: Grundlagen der Neuroanatomie des menschlichen Gehirns, Prinzipien elektrischer und chemischer Signalübertragung, biopsychologische Methoden (z.B. Verhaltensparadigmen, bildgebende Verfahren, elektrische und chemische Ableitungen, Stimmulations- und Läsionsmethoden).            Vorlesung „Biologische Psychologie II“: inhaltliche Schwerpunkte wie Hemisphärenspezialisierung,</p>	

	Aufmerksamkeit, Lernen, Gedächtnis und Plastizität. Die Studierenden sollen die Grundlagen der Biologischen Psychologie erlernen und dabei ein Verständnis für biopsychologischen Grundbegriffe, Theorien und Methoden erwerben. Neben der inhaltlichen Vertiefung wird besonderes Gewicht auf die Vermittlung verschiedener Facetten des experimentellen Arbeitens gelegt.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung „Biologische Psychologie I“ (4,5 LP, 2 SWS), Vorlesung „Biologische Psychologie II“ (4,5 LP, 2 SWS).
Voraussetzungen für die Teilnahme	Teilnahme am Modul NP1-MP1.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Teil des Studiums der Psychologie im Nebenfach (Nebenfachgruppe 1: NP1).
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Bestandene Modulprüfung und Selbsterfahrung als Versuchsperson im Umfang von vier Stunden.  Die Modulprüfung wird studienbegleitend im Anschluss an die beiden aufeinander folgenden Vorlesungen schriftlich abgelegt.
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand für das Modul beträgt 270 Arbeitsstunden.
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 12 (1 und 2) der DPO Psychologie.
Turnus des Angebots	Das Modul wird einmal pro Studienjahr mit Beginn im Wintersemester angeboten.
Dauer des Moduls	Das Modul erstreckt sich über das erste und zweite Fachsemester des Grundstudiums der Psychologie im Hauptfach.

Modulbezeichnung	Sozialpsychologie	NP1-SP
Leistungspunkte	9	
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>Inhalt:</p> <p>Vorlesung Sozialpsychologie I: Behandelt werden die methodischen Grundlagen des Fachs. Inhaltlicher Gegenstand der Vorlesung ist die Auseinandersetzung des einzelnen Individuums mit seiner sozialen Umwelt. Dabei geht es u.a. um die soziale Beeinflussung von Prozessen, die die Interaktionen zwischen Individuen bestimmen. Zu den zu behandelnden Themen gehören: Konsistenztheorien, Reaktanz, Kontrolle und gelernte Hilflosigkeit, Personenwahrnehmung, Attribution, Urteilsheuristiken, Schemata, Einstellungen, Selbst und Identität.</p> <p>Vorlesung Sozialpsychologie II: Schwerpunkt der Vorlesung ist die sozialpsychologische Analyse des individuellen Verhaltens in Gruppen. Von besonderer Bedeutung sind dabei soziale Vergleichsprozesse: Gruppen bieten ihren Mitgliedern nicht nur materielle Vorteile,</p>	

	<p>sondern auch „Interpretationshilfen“ für ihr Verständnis von der Realität und der eigenen Person. Weitere Themen der Vorlesung sind: Attraktion, Kooperation und Konkurrenz, Führungsverhalten, Deindividuation und Verhalten zwischen Gruppen.</p> <p>Qualifikationsziel ist ein Verständnis für die Grundlagen der Sozialpsychologie. Dies umfasst die Analyse von Informationsverarbeitungsprozessen, Urteilsbildung und Handlungen im sozialen Kontext und deren Rückwirkungen auf gesellschaftliche Prozesse.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesungen "Sozialpsychologie I" (4,5 LP, 2 SWS) und "Sozialpsychologie II" (4,5 LP, 2 SWS).
Voraussetzungen für die Teilnahme	Teilnahme am Modul NP1-MP1.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Teil des Studiums der Psychologie im Nebenfach (Nebenfachgruppe 1: NP1).
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Bestandene Modulprüfung und Selbsterfahrung als Versuchsperson im Umfang von vier Stunden. Die Modulprüfung wird studienbegleitend im Anschluss an die beiden aufeinander folgenden Vorlesungen schriftlich abgelegt.
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand für das Modul beträgt 270 Arbeitsstunden.
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 12 (1 und 2) der DPO Psychologie.
Turnus des Angebots	Das Modul wird einmal pro Studienjahr mit Beginn im Wintersemester angeboten.
Dauer des Moduls	Das Modul erstreckt sich über das erste und zweite Fachsemester des Grundstudiums der Psychologie im Hauptfach.

Modulbezeichnung	Entwicklungspsychologie	NP1-EP
Leistungspunkte	9	
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>Inhalte sind: Vorlesung "Entwicklungspsychologie I": Grundbegriffe und Theorien der Entwicklungspsychologie (Lern- und Sozialisationstheorien, kognitive Theorien und Informationsverarbeitungstheorien, Familienentwicklungstheorien), Entwicklung in der frühen Kindheit (Motorik- und Sensorikentwicklung, frühe Eltern-Kind-Interaktion und Bindungsentwicklung).</p> <p>Vorlesung "Entwicklungspsychologie II": Entwicklung in der mittleren Kindheit in Inhaltsbereichen wie Lernen und Gedächtnis, Intelligenz, Sprache, Moral, Geschlechtstypisierung, Selbstkonzept und Identitätsfindung; Entwicklungsveränderungen im Jugend- und Erwachsenenalter; Methodische Grundlagen der</p>	

	<p>Entwicklungspsychologie (Längsschnitt und Querschnitt, Datenerhebungsmethoden in verschiedenen Altersabschnitten); Anwendungsbezüge der Entwicklungspsychologie..</p> <p>Die Studierenden sollen grundlegende Kenntnisse über Entwicklungsveränderungen im Kindes- und Jugendalter erhalten. Dazu werden theoretische und methodische Grundlagen vermittelt sowie Entwicklungsveränderungen in verschiedenen Inhaltsbereichen beleuchtet (u.a. Lernen und Gedächtnis, Sprache, Moral, Geschlechtstypisierung). Es wird weiterhin auf Anwendungsbezüge eingegangen, die sich aus der Entwicklungspsychologie ergeben.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesungen "Entwicklungspsychologie I" (4,5 LP, 2 SWS) und "Entwicklungspsychologie II" (4,5 LP, 2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul NP1-MP1.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Teil des Studiums der Psychologie im Nebenfach (Nebenfachgruppe 1: NP1).
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Bestandene Modulprüfung und Selbsterfahrung als Versuchsperson im Umfang von vier Stunden. Die Modulprüfung wird studienbegleitend im Anschluss an die beiden aufeinander folgenden Vorlesungen schriftlich abgelegt.
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand für das Modul beträgt 270 Arbeitsstunden.
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 12 (1 und 2) der DPO Psychologie.
Turnus des Angebots	Das Modul wird einmal pro Studienjahr mit Beginn im Sommersemester angeboten.
Dauer des Moduls	Das Modul erstreckt sich über das zweite und dritte Fachsemester des Grundstudiums der Psychologie im Hauptfach.

Modulbezeichnung	Wahrnehmung, Kognition und Sprache	NP1-WKS
Leistungspunkte	9	
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>Inhalte sind:</p> <p>Vorlesung „Wahrnehmung“: Physiologische Grundlagen der Wahrnehmung, Psychophysik (Schwellen, Signalentdeckungstheorie), visuelle Wahrnehmung (Kontrast, Farbe, Objekte, Größe, Tiefe, Bewegung), auditive Wahrnehmung (Lokalisation, Sprache), Gleichgewicht, somatosensorische und haptische Wahrnehmung, Geruch und Geschmack.</p> <p>Vorlesung „Kognition und Sprache“: Aufmerksamkeit, Gedächtnissysteme (Arbeitsgedächtnis, Langzeitgedächtnis), Einprägen und Vergessen, Wiedergabe, Rekonstruktion, Gedächtnistäuschungen,</p>	

	<p>Wissensorganisation, Begriffe und Kategorisierung, logisches Schließen, Problemlösen. <i>Sprache</i> - Grundlagen der Linguistik, Wort-, Satz- und Textverstehen, Semantik und Syntax, Grundlagen der Sprachproduktion.</p> <p>Die Studierenden sollen die Grundlagen der Wahrnehmungs- und Kognitionspsychologie erlernen und dabei ein Verständnis für die psychologischen Grundbegriffe, Konzepte und Theorien erwerben. Neben den speziellen theoretischen Grundlagen werden experimentalpsychologische Grundfertigkeiten für die Konzeption und Durchführung von Experimenten vermittelt.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung „Wahrnehmung“ (4,5 LP, 2 SWS), Vorlesung „Kognition und Sprache“ (4,5 LP, 2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul NP1-MP1.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Teil des Studiums der Psychologie im Nebenfach (Nebenfachgruppe 1: NP1).
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Bestandene Modulprüfung und Selbsterfahrung als Versuchsperson im Umfang von vier Stunden. Die Modulprüfung wird studienbegleitend im Anschluss an die beiden aufeinander folgenden Vorlesungen schriftlich abgelegt.
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand für das Modul beträgt 270 Arbeitsstunden.
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 12 (1 und 2) der DPO Psychologie.
Turnus des Angebots	Das Modul wird einmal pro Studienjahr mit Beginn im Sommersemester angeboten.
Dauer des Moduls	Das Modul erstreckt sich über das zweite und dritte Fachsemester des Grundstudiums der Psychologie im Hauptfach.

Modulbezeichnung	Lernen, Motivation und Emotion	NP1-LME
Leistungspunkte	9	
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>Inhalte sind:</p> <p>Vorlesung „Lernen“: Habituation und Sensitivierung, Zwei-Prozesstheorien (z. B. der Motivation); Klassisches und Instrumentelles Konditionieren (Begriffe, Phänomene, Methoden, Mechanismen, wechselseitige Beteiligung, assoziative Struktur, Modelle, Anwendungen); Verstärkung; Verhalten unter Reizkontrolle; Verhalten bei aversiven Konsequenzen; Kognition bei Tieren.</p> <p>Vorlesung „Motivation und Emotion“: Grundbegriffe, (homöostatische, energetische, lerntheoretische, kognitive) Konzepte und Hirnmechanismen von Motivation und</p>	

	<p>Emotion; Sucht und Abhängigkeit; Stress.</p> <p>Die Studierenden sollen die Grundlagen von Lernen, Motivation und Emotion erlernen und dabei ein Verständnis für die psychologischen Grundbegriffe, Konzepte und Theorien erwerben.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung „Lernen“ (4,5 LP, 2 SWS), Vorlesung „Motivation und Emotion“ (4,5 LP, 2 SWS).
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul NP1-MP1.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Teil des Studiums der Psychologie im Nebenfach (Nebenfachgruppe 1: NP1).
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Bestandene Modulprüfung und Selbsterfahrung als Versuchsperson im Umfang von vier Stunden. Die Modulprüfung wird studienbegleitend im Anschluss an die beiden aufeinander folgenden Vorlesungen schriftlich abgelegt.
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand für das Modul beträgt 270 Arbeitsstunden.
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 12 (1 und 2) der DPO für Psychologie.
Turnus des Angebots	Das Modul wird einmal pro Studienjahr mit Beginn im Wintersemester angeboten.
Dauer des Moduls	Das Modul erstreckt sich über das dritte und vierte Fachsemester des Grundstudiums der Psychologie im Hauptfach.

Modulbezeichnung	Persönlichkeitspsychologie	NP1-PP
Leistungspunkte	9	
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>Inhalte sind:</p> <p>Vorlesung "Persönlichkeitspsychologie I": Persönlichkeit und Differentielle Psychologie; psychodynamische, phänomenologische, verhaltenstheoretische, biopsychologische und evolutionstheoretische Perspektiven; dispositionelle Perspektive: Persönlichkeitsdimensionen; methodologische Aspekte.</p> <p>Vorlesung "Persönlichkeitspsychologie II": Intelligenz und Informationsverarbeitung; Korrelate der Intelligenz; Grundlagen der Verhaltensgenetik; Verhaltensgenetik von Intelligenz und Persönlichkeit; Kreativität; Stress und Coping; Physische Attraktivität; Persönlichkeitsstörungen; Verdrängung; Geschlechtsunterschiede.</p> <p>Die Studierenden sollen die Grundlagen der Persönlichkeitspsychologie und der Differentiellen Psychologie kennen lernen. Ziel ist das Verständnis der grundlegenden Konzepte über Unterschiede zwischen Menschen und Gruppen innerhalb einer bestimmten</p>	

	<p>Population. Dieses Verständnis schließt ein (a) die psychometrische Methodik, (b) die verwendeten Datenquellen und ihre Bewertung, (c) die Kenntnis der Theorien, Merkmalsbereiche und Einzelmerkmale, nach denen sich die Normalvarianten individueller Besonderheiten hauptsächlich beschreiben lassen sowie (d) Ansätze zur Erklärung der Herkunft individueller Unterschiede (Genom, Anatomie und Physiologie vor allem des Nervensystems, Kultur und soziale Umwelt, Lerngeschichte, Absichten und Lebensziele). Studierende mit diesen Kenntnissen sollten in die Lage sein, die aktuelle Fachliteratur einzuordnen und zu verstehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesungen "Persönlichkeitspsychologie I" (4.5 LP, 2 SWS) und "Persönlichkeitspsychologie II" (4.5 LP, 2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul NP1-MP1.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Teil des Studiums der Psychologie im Nebenfach (Nebenfachgruppe 1: NP1).
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Bestandene Modulprüfung und Selbsterfahrung als Versuchsperson im Umfang von vier Stunden. Die Modulprüfung wird studienbegleitend im Anschluss an die beiden aufeinander folgenden Vorlesungen schriftlich abgelegt.
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand für das Modul beträgt 270 Arbeitsstunden.
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 12 (1 und 2) der DPO Psychologie.
Turnus des Angebots	Das Modul wird einmal pro Studienjahr mit Beginn im Wintersemester angeboten.
Dauer des Moduls	Das Modul erstreckt sich über das dritte und vierte Fachsemester des Grundstudiums der Psychologie im Hauptfach.